

5er Radball – Bundesligaaufstieg

Ginsheim 2 bleibt sieglos und in der Oberliga



Am vergangenen Sonntag, den 12.11.2017 startete die zweite 5er Radball-Mannschaft der RSG beim Finalturnier um den Aufstieg in die Bundesliga. Leider konnte die „Zweite Garnitur“ nicht an ihren Erfolg vom Halbfinale anknüpfen und wird somit auch 2018 in der Oberliga-Hessen an den Start gehen.

Obwohl das Team um Kapitän Patrick Hackhausen (li.) im Spiel gegen die SG Denkendorf/Kemnat gut gestartet war und einige Torchancen herausgespielt hatte, mussten sie nach einem Ausrutscher von Hackhausen den 0:1 Rückstand hinnehmen (8.). Nach einer Ecke war dann Tim Reinheimer im RSG-Tor erneut überwunden. Ginsheim gab nicht auf und konnte zwei Minuten vor Ende der ersten Halbzeit fast den Anschlusstreffer erzielen. Nach dem Seitenwechsel blieben die Ginsheimer, die außerdem mit Leo Platte, Christian Mahlmeister, Sebastian Otulakowski, David Tauscher und Leon Meierle am Start waren, weiter ohne Torerfolg. Am Ende stand es 0:4 für die SG aus Württemberg.

Ähnlich verlief die Begegnung mit dem RSC Schiefbahn. Bereits zur Halbzeit lag das RSG-Quintett mit 0:3 zurück. In der 21 Minute war es schließlich Leon Meierle, der einen Zweikampf im Torraum für sich entscheiden und zum 1:3 Endstand verkürzen konnte.

Damit war die RSG Gruppenletzter und sollte im Spiel um Platz 5 gegen die RKB Hamburg antreten. Die Hamburger verzichteten jedoch auf das Spiel und traten direkt die Heimreise an. Somit ging das Match kampflös mit 3:0 an Ginsheim und damit am Ende der 5. Platz. „Wir konnten den Superspieltag von vor zwei Wochen nicht wiederholen. Seinerzeit haben wir weit über unseren Möglichkeiten gespielt“ meinte schließlich RSG-Fachwart Dominic Müller, der das Team an der Seitenlinie betreute.

Vorrundenspiele Gruppe 1			
RSG Ginsheim 2	:	SG Denkendorf/Kemnat	0 : 4
RSC Schiefbahn 1	:	SG Denkendorf/Kemnat	2 : 3
RSC Schiefbahn 1	:	RSG Ginsheim 2	3 : 1

Vorrundenspiele Gruppe 2			
RSV Reichenbach	:	RKB Hamburg	1 : 0
SG Worfelden/Hedderheim	:	RKB Hamburg	1 : 0
SG Worfelden/Hedderheim	:	RSV Reichenbach	2 : 2

Endstand Gruppe 1			
Verein	Tore	Punkte	
1. SG Denkendorf/Kemnat	7 : 2	6	
2. RSC Schiefbahn 1	5 : 4	3	
3. RSG Ginsheim 2	1 : 7	0	

Endstand Gruppe 2			
Verein	Tore	Punkte	
1. RSV Reichenbach	3 : 2	4	
2. SG Worfelden/Hedderheim	3 : 2	4	
3. RKB Hamburg	0 : 2	0	

Platz 1 wurde ausgelost

Platzierungsspiel			
Spiel um Platz 5			
RSG Ginsheim 2	:	RKB Hamburg	3 : 0

Endstand			
Verein	Tore	Punkte	
1. SG Denkendorf/Kemnat	4 : 3	6	
2. RSV Reichenbach 1	5 : 4	4	
3. SG Worfelden/Hedderheim	4 : 4	4	
4. RSC Schiefbahn 1	5 : 7	3	
5. RSG Ginsheim 2			
6. RKB Hamburg			

Die beiden bestplatzierten Mannschaften steigen in die Bundesliga auf

Finalspiele			
Ergebnisse aus der Vorrunde werden mitgenommen			
Denkendorf/Kemnat	:	RSC Schiefbahn 1	3 : 2
Worfelden/Hedderheim	:	RSV Reichenbach	2 : 2
Finalspiele			
Denkendorf/Kemnat	:	RSV Reichenbach	1 : 0
RSC Schiefbahn 1	:	Worfelden/Hedderheim	2 : 1
Denkendorf/Kemnat	:	Worfelden/Hedderheim	0 : 1
RSC Schiefbahn 1	:	RSV Reichenbach	1 : 3

Den Aufstieg ins Oberhaus schafften die SG Denkendorf/Kemnat und das Team des RSV Reichenbach, die den Gastgeber der SG Worfelden/Hedderheim den Erstligaplatz durch einen 3:1 Sieg gegen RSC Schiefbahn noch wegschnappen konnten.

Karl-Heinz Müller, 13.11.2017

Unsere Partner: